

Innovationen made in Bayreuth gesucht

Anmeldungen für Marketingkampagne „Bayreuth Innovativ 2022“ bis zum 30. September

Bei der Premiere des Regionalevents „Bayreuth Innovativ“ im vergangenen Jahr wurde eines mehr als deutlich: die Region steckt voll geballter Innovationsstärke – starke mittelständische Unternehmen, junge Startups und innovative Forschungseinrichtungen. Auch wenn das neue Format nur alle zwei Jahre als Präsenzmesse stattfinden soll, will die Bayreuth Marketing & Tourismus GmbH (BMTG) Innovationen aus der regionalen Wirtschaft, Forschung und Gesellschaft auch in diesem Jahr die Möglichkeit geben, sich der Öffentlichkeit zu präsentieren.



Foto: BMTG

Bis zum 30. September können innovative Produkte, Geschäftsmodelle, Prozesse und Dienstleistungen aus Bayreuth und der Region für die Teilnahme an der Marketingkampagne Bayreuth Innovativ 2022 angemeldet werden. „Mit dieser Kampagne wollen wir nicht nur die Aufmerksamkeit auf das Thema In-

novation in unserer Wirtschaftsregion erhöhen, sondern ebenso die Sichtbarkeit von Bayreuther Innovationen auf überregionaler Ebene“, erklärt Bayreuths Oberbürgermeister Thomas Ebersberger.

Vetreter:innen von Stadt, Universität, IHK für Oberfranken Bayreuth und der Handwerkskammer für Oberfranken werden aus allen Einreichungen die sechs Top-Innovationen aus der Region auswählen, die dann in einer

crossmedialen Marketingkampagne präsentiert werden. „Es wurde bereits ein einheitliches Layout entwickelt – was wir jetzt suchen, sind spannende Innovationen made in Bayreuth, deren Storys die Kampagne schließlich

mit Leben füllen werden“, so Ebersberger.

Crossmedialer Marketingmix geplant

Neben attraktiven Außenwerberpostern ist das Rollout der Kam-

pagne über die Social Media-Kanäle des Standortmarketings bei Instagram, Facebook und LinkedIn sowie über die Website www.bayreuth-wirtschaft.de geplant. Neben den sechs besten Innovationen, die sich im Rahmen des Standortmarketings für eine überregionale Bewerbung Bayreuths eignen, werden alle eingereichten Ideen und Projekte außerdem auf der Karriereregion-Seite im Nordbayerischen Kurier präsentiert.

„Entscheidend für die Auswahl ist zum einen der Innovationsgrad, also in welcher Phase sich das Projekt befindet, ob beispielsweise bereits ein erster Prototyp getestet oder im Markt eine gewisse Durchdringung erreicht wurde.“, erklärt Sophie Woelk, Leiterin des Standortmarketings bei der BMTG. „Ein wichtiger Aspekt ist zum anderen, welche Probleme und Kundenbedürfnisse damit gelöst werden können.“

Das Frage- und Anmeldeformular ist unter www.bayreuth-wirtschaft.de/bayreuth-innovativ/ zu finden.

BRK Bayreuth begrüßt neue Azubis in seinen Pflegeeinrichtungen



13 zukünftige Pflegefachhelferinnen und -helfer und Pflegefachfrauen und -männer starteten ihre Ausbildung in den BRK-Pflegeeinrichtungen in Bayreuth und wurden im Rahmen einer Begrüßungsveranstaltung von Abteilungs-, Fachbereichs- und Pflegedienstleiterinnen und -leitern herzlich beim Bayreuther Roten Kreuz willkommen geheißenen.

Der stellvertretende Abteilungsleiter für Senioren & Pflege des BRK Kreisverbandes Bayreuth, Daniel Knorr, begrüßte die neuen Azubis und freute sich, dass es den Einrichtungen des BRK Kreisverbandes Bayreuth gelungen ist, so viele angehende Nachwuchskräfte für die herausfordernde, aber auch sinnstiftenden und schöne Arbeit in der Pflege gewinnen zu können.

An der Begrüßungsveranstaltung nahmen auch die Praxis-

anleiterinnen und Praxisanleiter der BRK Senioreneinrichtungen in Bayreuth teil. Diese werden die Azubis beim praktischen Teil ihrer Ausbildung begleiten. Den theoretischen Ausbildungsteil absolvieren die Nachwuchskräfte an den BRK Schulen Pflege in Bayreuth. Für die Sicherstellung der hohen Ausbildungsstandards des Roten Kreuzes sorgt zudem eine eigens vom BRK Kreisverband Bayreuth etablierte Koordinationsstelle Praxisanleitung. Als

koordinierende Stelle zwischen theoretischer und praktischer Ausbildung nimmt diese eine Art Vermittlerrolle ein und sorgt für eine strukturierte und sich wechselseitig ergänzende Zusammenführung der Lehrinhalte.

Die Ausbildung der Pflegefachhelferinnen und -helfer wird in einem Jahr abgeschlossen sein, die angehenden Pflegefachkräfte durchlaufen eine dreijährige Ausbildung.

JOB DER WOCHE



VERTRIEBS-/SERVICE-ASSISTENT (M/W/D)

Ihre Aufgaben

- Als Vertriebsassistent unterstützen Sie namhafte Auftraggeber aus dem Industriebereich.
- Sie kontaktieren Kunden und Interessenten, die geschäftlich mit den Produkten unserer Auftraggeber zu tun haben (B2B).
- Bei Bedarf vereinbaren Sie für Außendienstmitarbeiter Termine und achten dabei auf eine optimale Routenplanung.
- Alle Informationen, die Sie bei Ihrer Tätigkeit erhalten, tragen Sie in unsere Datenbanksysteme ein.
- Als Serviceassistent nehmen Sie Anrufe in unterschiedlichen Projekten für unsere Auftraggeber entgegen.
- Ihre Aufgabe besteht zum Beispiel im Weiterleiten von Anrufen an die zuständigen Ansprechpartner, der Erteilung von Auskünften zu Kundenanfragen, Sekretariats- und Empfangsaufgaben sowie der Vergabe von Terminen und der Bearbeitung von E-Mails.

Ihre Erwartungen

- Interessante und anspruchsvolle Arbeit in kleinen Projekt-Teams
- Intensive Einarbeitung zur Vorbereitung auf Ihre Aufgaben
- Verschiedene Arbeitszeitoptionen (bis hin zum Homeoffice)
- Sehr gutes Betriebsklima und sehr nette Kollegen
- Attraktive Zusatzleistungen (z.B. kostenloses Fitness-Studio, Gesundheitspräventionsangebote)
- Regelmäßige Personalentwicklung und Fortbildungen
- Hybrides Arbeiten im Homeoffice und/oder Büro

Ihr Profil

- Freude an Kommunikation mit Kunden und Kollegen
- Gefestigte Computerkenntnisse in Standardanwendungen wie MS Office
- Gutes Deutsch in Wort und Schrift
- Gute Kommunikationsfähigkeit
- Spaß an Arbeit im Team

Interesse?

Wenden Sie sich gerne an Ralf Schepers, Leiter Personal
Telefon: 0921 15085-0, info@communicall.de

19
Jahre
communicall
www.communicall.de